

Germany-Stuttgart: Vehicle conversion and reconditioning services
OJ S 2/2024 03/01/2024
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Präsidium Technik, Logistik, Service der Polizei

Postal address: Nauheimer Str. 101

Town: Stuttgart

NUTS code: DE11 Stuttgart

Postal code: 70372

Country: Germany

E-mail: polizei.bw.vergabestelle@polizei.bwl.de

Telephone: +49 711230-20

Fax: +49 7112302-1099

Internet address(es):

Main address: <http://www.polizei-bw.de/Dienststellen/PTLSPol/Seiten/default.aspx>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Public order and safety

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Refresh Abstandsmessanlagen

II.1.2. Main CPV code

50117000 Vehicle conversion and reconditioning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Es wurde ein Rahmenvereinbarung geschlossen. Es soll mindestens ein neues Trägerfahrzeug, welches vom Auftraggeber bereitgestellt wird, mit den Hardwarekomponenten (u. a. Abstands- und Geschwindigkeitsmessgeräte) ausgestattet werden. Diese sollen in das Fahrzeug eingebaut werden. Zudem soll die vorhandene Software VKS Select und VKS Auswertung auf die entsprechende Hardware installiert und die Betriebsbereitschaft sichergestellt werden.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB3J Mainz-Bingen

Main site or place of performance: Bingen am Rhein

II.2.4. Description of the procurement

Mindestabnahmemenge (innerhalb der 24-monatigen Vertragslaufzeit): Es soll mindestens der Ausbau eines Trägerfahrzeugs gemäß der Anlage 2 - Leistungsbeschreibung und Preisblatt erfolgen.

Voraussichtliche Abnahmemenge (innerhalb der maximalen Vertragslaufzeit von 4 Jahren): Es kann von einer voraussichtlichen Abnahmemenge von 8 Trägerfahrzeugen gemäß der Anlage 2 - Leistungsbeschreibung und Preisblatt ausgegangen werden. Eine Abnahmeverpflichtung über die Mindestabnahmemenge hinaus besteht für den Auftraggeber jedoch nicht.

Höchstabnahmemenge (innerhalb der maximalen Vertragslaufzeit von 4 Jahren): Maximal werden 10 Trägerfahrzeuge, gemäß der Anlage 2 - Leistungsbeschreibung und Preisblatt, abgerufen. Eine Abnahmeverpflichtung über die Mindestabnahmemenge hinaus besteht für den Auftraggeber jedoch nicht.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Auftragswerte werden zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 3 und Nr. 4 VgV nicht veröffentlicht.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Nach § 1 Abs. 1 des Mess- und Eichgesetzes (MessEG) bzw. § 1 Abs. 1 Nr. 12 der Mess- und Eichverordnung (MessEV) dürfen zur amtlichen Verkehrsüberwachung nur geeichte Messgeräte eingesetzt werden. Darunter fallen insbesondere Geräte zur Abstands- und Geschwindigkeitsmessung. Die Geräte müssen mit einem Konformitätsbewertungsverfahren nach Anlage 4 der MessEV durch eine Konformitätsbewertungsstelle oder durch ein Bauartzulassungsverfahren (bis 31.12.2014) zugelassen sein. Das hier behandelte Verkehrskontrollsystem Vidit VKS ist als einziges Gerät seiner Art durch die Physikalisch Technische Bundesanstalt zugelassen.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 2023-11V-18-4

Title:

Refresh Abstandsmessanlagen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

21/12/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Vidit Systems GmbH

National registration number: DE813581396

Postal address: Am Ockenheimer Graben 40

Town: Bingen am Rhein

NUTS code: DEB3J Mainz-Bingen

Postal code: 55411

Country: Germany

E-mail: info@vidit-systems.de

Telephone: +49 672140-49090

Fax: +49 672140-490969

Internet address: https://www.vidit-systems.de/index.php?option=com_content&view=article&id=53&Itemid=382&lang=de

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Telephone: +49 7219260

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auszug aus dem GWB

§ 160 GWB - Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

§ 161 GWB Form, Inhalt

(1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen.

(2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/12/2023